

Rainer Hattenhauer



Viele  
nützliche  
Tipps!

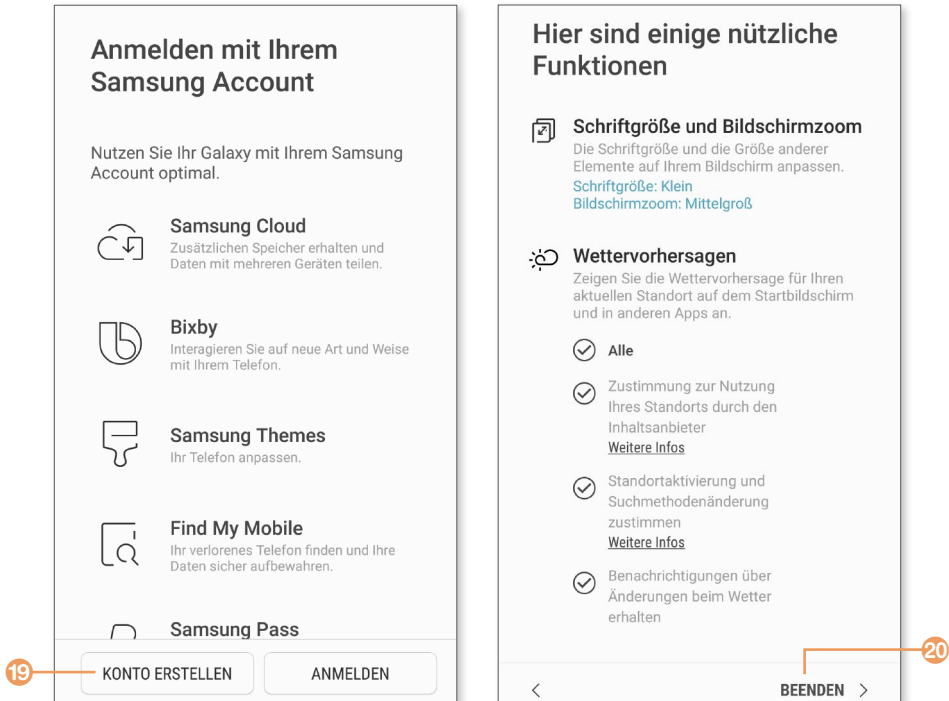
# Samsung Galaxy S9 und S9+

## Die verständliche Anleitung

- Telefonieren, Internet, E-Mails, Fotografieren u. v. m.
- Die besten Apps und Tipps für Ihr Galaxy S9
- Alles Schritt für Schritt erklärt



werden kann. Sie können diesen Schritt aber jetzt überspringen und das Konto noch zu einem späteren Zeitpunkt einrichten.



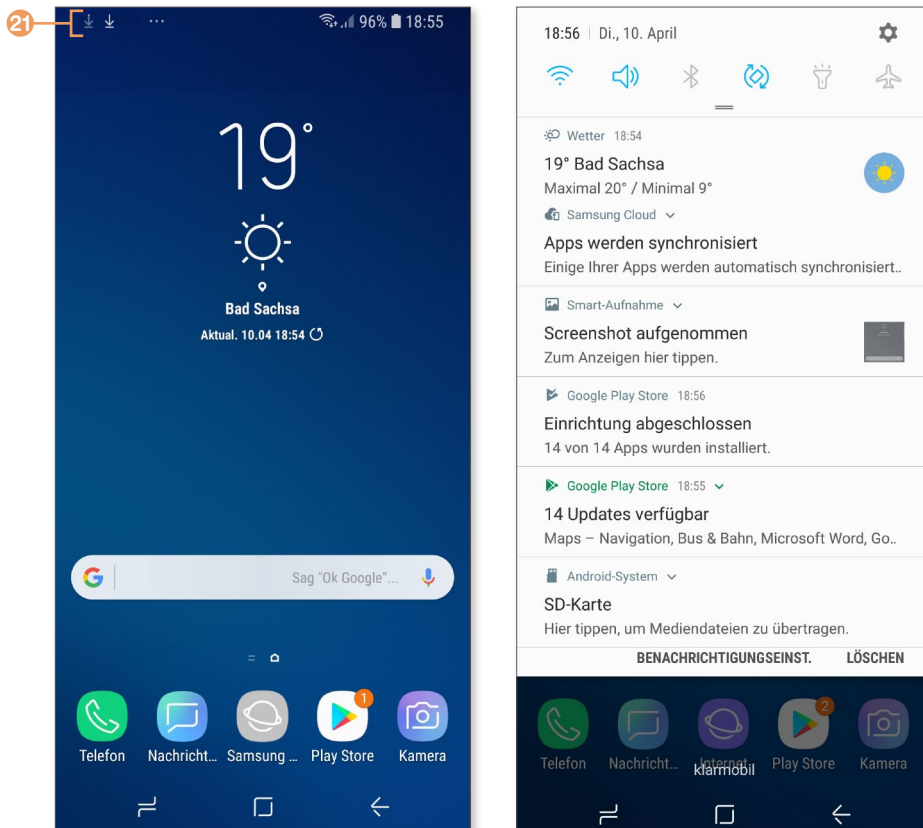
- 13.** Die Einrichtungsprozedur schließt mit der Möglichkeit zur Aktivierung einiger weiterer Funktionen, z. B. einer Anzeige der Wettervorhersage für Ihren aktuellen Standort. Außerdem können Sie an dieser Stelle das Bildschirmlayout Ihren Anforderungen anpassen. Dieses lässt sich allerdings später immer noch ändern, sodass ich Ihnen zu diesem Zeitpunkt empfehle, es bei den Voreinstellungen zu belassen. Verlassen Sie nun den Assistenten zur Konfiguration Ihres Smartphones über die Schaltfläche **Beenden** 20.

Geschafft! Ihr S9 ist einsatzbereit. Gegebenenfalls lädt Ihr neues Smartphone noch ein Update des Betriebssystems sowie einiger bereits auf dem Smartphone befindlicher Apps aus dem Internet, wofür sich, wie bereits oben erwähnt, eine WLAN-Verbindung anbietet. Das geschieht beinahe alles im Hintergrund.

Mein Tipp dazu: Legen Sie das gute Stück mit aktiviertem WLAN und angeschlossenem Ladegerät ruhig eine halbe Stunde lang in die Ecke, und warten Sie darauf, dass es sich »beruhigt« bzw. alle Updates installiert wurden. Danach reagiert die Oberfläche wesentlich flüssiger.

Am Anfang werden Sie zudem durch kleine Tipps, die sporadisch auf der Oberfläche erscheinen, beim Umgang mit Ihrem neuen System unterstützt.

Den Fortschritt der Aktualisierung und Anpassung des Systems können Sie kontrollieren, indem Sie per Finger die Statusleiste **21** am oberen Bildrand herunterziehen. Sollte ein Systemupdate vorliegen, so schauen Sie im Abschnitt »Apps automatisch oder manuell aktualisieren« ab Seite 181 nach, wie dabei zu verfahren ist.



*Der Statusbereich gibt Auskunft über den Fortschritt der Aktualisierung.*

## TIPP

**Ersteinrichtung im WLAN**

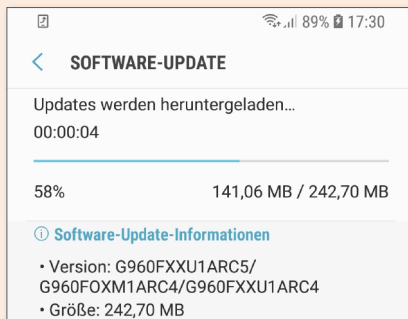
Die erste Einrichtung Ihres S9 sollten Sie stets in Verbindung mit dem heimischen WLAN vornehmen. Das geht schneller, und so belasten die notwendigen Datentransfers (z. B. für Updates) nicht unnötig Ihr Onlinebudget.

Nach der ersten Inbetriebnahme werden Sie ggf. noch von dem einen oder anderen Tipp bzw. einer Benachrichtigung »belästigt«. Das gibt sich aber mit der Zeit. Dagegen sollten Sie Hinweise auf Aktualisierungen des Betriebssystems nicht ignorieren. Warum es wichtig ist, diese Updates durchzuführen, erfahren Sie im folgenden Kasten.

## INFO

**Aktualisierungen unbedingt durchführen**

Ziehen Sie doch einmal nach der Ersteinrichtung die Statusleiste, die sich am oberen Bildrand befindet, mit gedrücktem Finger herunter. Dort erfahren Sie, ob Aktualisierungen des Betriebssystems oder ggf. auch einiger Anwendungen (*Apps* genannt) zur Verfügung stehen. Es empfiehlt sich stets, solche Aktualisierungen durchzuführen, da sie oft die Sicherheit des Betriebssystems betreffen. Wichtig:

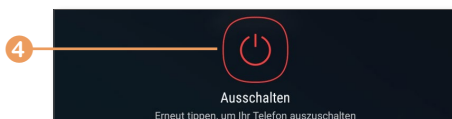
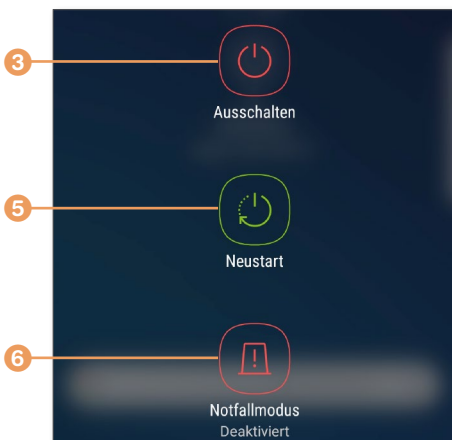
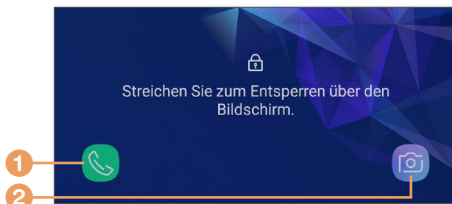
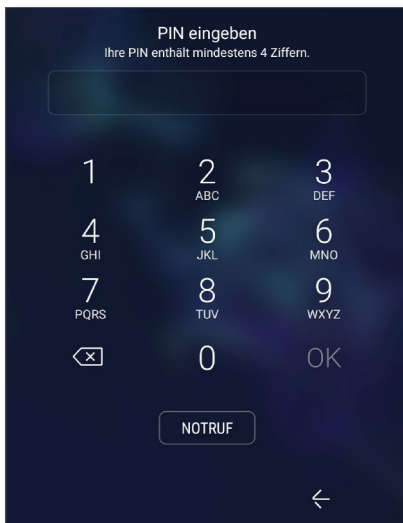


Sorgen Sie bei Aktualisierungen des Betriebssystems stets dafür, dass der Akku Ihres S9 randvoll geladen ist. Ein Absturz infolge Energiemangels wäre bei einem Update fatal.

*Ein Betriebssystemupdate wird heruntergeladen.*

Nachdem Sie Ihr neues Smartphone eingerichtet und auf den aktuellen Stand gebracht haben, werde ich Ihnen nun zeigen, wie Sie es sicher in den Standby-Modus befördern oder auch ausschalten.

1. Ein kurzer Druck auf den Ein-/Aus-Knopf bringt Ihr Telefon in den Standby-Modus bzw. erweckt es wieder. Danach landen Sie auf dem



Sperrbildschirm, den Sie nach der Ersteinrichtung zunächst per Wischgeste und anschließend ggf. (falls wie oben beschrieben konfiguriert) zusätzlich durch Eingabe einer Zahlenkombination (PIN) entsperren.

Vom Sperrbildschirm gelangen Sie direkt zur *Telefon*-App ① oder zur *Kamera*-App ②, indem Sie die entsprechende Schaltfläche antippen.

2. Möchten Sie das Gerät komplett ausschalten, so halten Sie den Ein-/Aus-Knopf etwas länger gedrückt. In dem erscheinenden Menü wählen Sie nun die Option **Ausschalten** ③, um das Telefon herunterzufahren. Danach erscheint die Schaltfläche **Ausschalten** ④ vergrößert und ist noch einmal zu betätigen, sodass das Gerät nun vollständig herunterfährt. Sollte das Telefon aus unerfindlichen Gründen einmal hängen, so bietet sich an dieser Stelle die Option **Neustart** ⑤ an. Mit dem **Notfallmodus** ⑥ gelangen Sie in den maximalen Energiesparmodus. Mehr zu seiner Anpassung erfahren Sie im gleichnamigen Abschnitt ab Seite 330.

# Kapitel 2

## Das Galaxy S9 einrichten und bedienen

Nach dem Einrichtungsmarathon werde ich Sie nun nach und nach mit der Oberfläche Ihres neuen Hightechspielzeugs bekannt machen. Dabei lernen Sie auch, wie Sie das Gerät gemäß Ihren Vorlieben anpassen.

### Die Oberfläche im Überblick

Sollten Sie das erste Mal ein Smartphone in der Hand halten, so werden Sie vielleicht von der bunten Oberfläche ein wenig überfordert sein, und auch die folgenden Begriffe sind vielleicht neu für Sie:

**Home-Bildschirm(e)** bzw. **Startbildschirm(e)**: Darunter versteht man den Bildschirm, auf dem sich die bunten Bildchen und Symbole Ihres Smartphones tummeln. Da ein einziger Bildschirm nicht sonderlich viel Platz auf dem im Vergleich zu einem PC kleinen Display Ihres Smartphones bieten würde, gibt es davon mehrere: Sie wechseln zwischen den einzelnen »Bildschirmchen«, indem Sie mit einem Finger über das Display von rechts nach links oder umgekehrt wischen. Oft verwende ich im Buch für die Home- oder Startbildschirme auch das Synonym *Desktop*.

**Apps**: *App* ist zunächst einmal die Kurzform von *Application*. Apps sind also Programme auf dem Smartphone und damit ein ganz entscheidender Teil dessen, was das Smartphone so universell einsetzbar und »smart« im Sinne von intelligent macht. Sie starten eine App durch Antippen ihres Symbols (des sog. Icons).